

Osterkörbchen

Dieses Osterkörbchen ist was besonderes und lässt Kinderaugen beim Eiersuchen glänzen.

Was Sie brauchen :

100 g Wolle (Lang Sempione) in Wollweiß

Häkelnadel Größe 6,5

Kontrastfaden in Schwarz für die Augen und Rosa für die Nase

1 Stopfnadel

Ca. drei Stunden Zeit

So wird's gemacht:

6 Luftmaschen häkeln und diese mit einer Kettmasche verbinden.

Häkeln sie nun in festen Maschen und runden das Körbchen weiter.

1 Rd. Jede M Verdoppeln

2 Rd. Jede 2 M Verdoppeln

3 Rd. Jede 3 M Verdoppeln

4 Rd. Jede 4 M Verdoppeln

5 Rd. Jede 5 M Verdoppeln

6 Rd. Jede 6 M Verdoppeln

Häkeln Sie nun ohne Zunahme weiter bis eine Höhe von ca. 15cm erreicht ist.

Für den Bügel:

Häkeln Sie an der letzten M des Körbchens 4 Fm. Wenden Sie nun die Arbeit und häkeln die 4 Fm wieder zurück.

Dies wiederholen Sie bis der Bügel ca. 20cm lang ist.

Nähen Sie den Bügel an der gegenüberliegenden Kante an.

Für die Ohren: 2x

Häkeln Sie 4 Lm und schließen diese mit einer Kettmasche zum Ring.

Häkeln Sie mit Fm in Runden weiter.

Markieren Sie sich die 1. und 3 Lm. An diesen zwei Stellen nehmen Sie 7x in jeder Runde jeweils 1 M zu (18M).

Häkeln Sie nun ohne weitere Zunahme in Runden weiter bis das Ohr ca. 20 cm lang ist.

Arbeiten Sie das zweite Ohr genauso wie das erste.

Fertigstellung:

Wenn beide Ohren fertig sind nähen Sie sie auf der Kante des Körbchens fest und fixieren sie mit einem Stich hinten am Bügel. So können sie beim Eiersuchen nicht nach vorne klappen.

Sticken Sie mit dem schwarzen Faden die Augen auf und zum Schluss die Nase.

Vernähen Sie alle Arbeitsfäden gut, das nichts aufgehen kann.